

Ratskürzung in Bardowick: Sparen oder politische Vielfalt verlieren?

In Bardowick beantragt die CDU eine Reduzierung der Ratsmitglieder zur Haushaltsentlastung. Die Opposition kritisiert den Vorschlag.



Nachrichten AG

Bardowick, Deutschland - In Bardowick besteht der dringende Handlungsbedarf, der aus der angespannten Haushaltslage resultiert. Die Gruppe CDU/FDP hat einen Antrag gestellt, die Anzahl der Ratsmitglieder drastisch von 24 auf 18 zu reduzieren. Dr. Markus Grube (CDU), der Initiator des Antrags, erklärt, dass die Samtgemeinde für 2025 mit einem Defizit von rund 3,7 Millionen Euro rechnen muss. „Wir müssen Geld sparen, daher schlagen wir vor, sechs Ratsmitglieder abzubauen“, so Grube. Diese Einsparung könnte jährlich bis zu 6480 Euro generieren, was jedoch nur einen minimalen Einfluss auf das geplante Budget von 29,8 Millionen Euro hat – etwa 0,02 Prozent, wie die **Landeszeitung** berichtete.

Allerdings stoßen diese Pläne auf Widerstand. Vertreter der SPD und Grünen argumentieren, dass weniger Ratsmitglieder zu einem Verlust an politischer Vielfalt führen würde. „Es ist grob fahrlässig, die Demokratie aufs Spiel zu setzen“, warnt Patrick Backeberg (Grüne). Die Bedenken reichen bis zur Überlegung, dass mit der Reduzierung der Mitglieder auch unterschiedliche Meinungen und Perspektiven verloren gehen könnten. Während Grube die Maßnahmen als Teil eines Haushaltssicherungskonzepts sieht, betonen die Gegner die Notwendigkeit einer breiteren Vertretung im Rat. Der Antrag wurde schließlich abgelehnt, was Grube dazu veranlasste, bereits einen weiteren Antrag für die nächste Ratssitzung anzukündigen.

Haushaltsprobleme in Hattorf

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Bardowick, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.landeszeitung.de• www.eseltreiber.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at